

## Marktgemeinde Breitenfurt

### Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates

am Montag, 16. September 2019 im Amtshaus, Hirschentanzstraße 3.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 19.30 Uhr

Die Einladung erfolgte am 10. September 2019 durch Kurrende und Einzelladung.

#### Anwesend waren:

Bürgermeister Wolfgang Schredl

Vizebürgermeister Ferdinand Weißmann

die Mitglieder des Gemeinderates

- |           |                           |           |                           |
|-----------|---------------------------|-----------|---------------------------|
| 1. gf.GR. | Hartig Mag. Susanne       | 2. gf.GR. | Hruby Franz               |
| 3. gf.GR. | Janka-Chapó Mag. Claudia  | 4. gf.GR. | Klinger Mag. Michael, MBA |
| 5. gf.GR. | Raß-Hubinek Mag. Gabriele | 6. gf.GR. |                           |
| 7. GR.    | Biribauer Martin          | 8. GR.    | Eisenriegler Doris        |
| 9. GR.    | Fleischacker Wolfgang     | 10. GR.   | Gajics Mag. Clemens       |
| 11. GR.   | Gerstenbauer Alexandra    | 12. GR.   | Hartig Mag. Anton         |
| 13. GR.   | Heplik Michael            | 14. GR.   | Hofbauer Mag. Michael     |
| 15. GR.   | Langer Max, BA            | 16. GR.   | Lesch DI Thomas           |
| 17. GR.   | Mazanek Mag. Andrea       | 18. GR.   | Piss Dominique            |
| 19. GR.   | OSr Raß Mag. Norbert      | 20. GR.   | Schneehuber Anna          |
| 21. GR.   | Steigberger Thomas        | 22. GR.   | Weißmann Mario            |
| 23. GR.   | Wühr Andreas              | 24. GR.   |                           |
| 25. GR.   |                           | 26. GR.   |                           |
| 27. GR.   |                           | 28. GR.   |                           |

#### Anwesend waren außerdem:

- |    |                    |    |  |
|----|--------------------|----|--|
| 1. | Schöny Andreas, AL | 2. |  |
|----|--------------------|----|--|

#### Entschuldigt abwesend waren:

- |            |                       |        |                  |
|------------|-----------------------|--------|------------------|
| 1. gf. GR. | OSRn Vogt Sylvia, BEd | 2. GR. | Auer Thomas      |
| 3. GR      | Piss Robert           | 4. GR. | Polgar Dr. Doris |

#### Nicht entschuldigt abwesend waren:

- |    |  |    |  |
|----|--|----|--|
| 1. |  | 2. |  |
|----|--|----|--|

**Vorsitzender:** Bürgermeister Wolfgang Schredl

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

## **Antragsteller für die TO-Punkte 1 – 7: Bürgermeister Wolfgang Schredl**

### **zu 1) Bestätigung der Richtigkeit des Gemeinderatsprotokolls vom 29. August 2019:**

Sachverhalt: Das Protokoll der Sitzung des Gemeinderates vom 29. August 2019 wurde den im Gemeinderat vertretenen Parteien übermittelt.

Antrag: Der Gemeinderat möge die Richtigkeit des Sitzungsprotokolls vom 29. August 2019 bestätigen.

Beschluss: Der Gemeinderat bestätigt die Richtigkeit des Protokolls.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **zu 2) Vermietung der Feuerwehrwohnung Top 2:**

Sachverhalt: Herr Ing. Michael Bruckmüller, Kommandant der FF Breitenfurt, hat seine Dienstwohnung Top 2 im Feuerwehrhaus gekündigt und ist in sein Einfamilienhaus übersiedelt. Herr Sebastian Steindl, geb. 22. März 1996, wohnhaft in 2384 Breitenfurt, Altmontegasse 7, hat sich für die Wohnung beworben. Er erfüllt als engagierter Feuerwehrmann der FF Breitenfurt die grundsätzliche Bedingung zur Anmietung der Wohnung. Es wurden mit ihm bereits Vorgespräche geführt. Die Wohnung hat eine Größe von 59,44 m<sup>2</sup> und soll der Mietzins € 255,60 zzgl. USt und den anteiligen Betriebskosten sowie den Heizkosten betragen. Der Mietvertrag soll mit 1. November 2019 abgeschlossen werden. Laut Baumeister Ing. Klinghofer sind noch einige Arbeiten zu erledigen (Bodenleger und Maler), deren Kosten ca. € 12.000,-- exkl. MwSt betragen. Der Aufwand ist deshalb geringer gegenüber der gegenüberliegenden Wohnung, da vom Vermieter entsprechende Leistungen bereits vor seinem Bezug geleistet wurden. Die Verbuchung der Ausgaben soll unter der HH-Stelle 1/853-614 erfolgen, die Mehrausgaben werden durch Einsparungen unter der HH-Stelle 1/164-614 bedeckt.

Antrag: Der Gemeinderat möge die Vermietung der Wohnung Top 2 im Feuerwehrhaus Breitenfurt an Herrn Sebastian Steindl gemäß dem als Beilage A vorliegenden Vertragsentwurf ab 1. November 2019 unbefristet beschließen. Gleichzeitig mögen die voraussichtlichen Instandsetzungskosten in Höhe von ca. € 12.000,-- exkl. MwSt vom Gemeinderat beschlossen werden, deren Mehrausgaben durch Einsparungen unter der HH-Stelle 1/164-614 bedeckt werden.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß den Abschluss des Mietvertrages.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **zu 3) Ansuchen um Löschungserklärung EZ 1219, KG Breitenfurt:**

Sachverhalt: Die Grundeigentümerin der Liegenschaft EZ 1219, KG Breitenfurt, Schwalbengasse 1, hat um Löschung der zugunsten der Marktgemeinde Breitenfurt bestehenden Eintragungen im A2 und C-Blatt angesucht. Da die Verpflichtungen erfüllt bzw. gegenstandslos geworden sind, kann einer Unterfertigung der Löschungserklärung die Zustimmung erteilt werden.

Antrag: Der Gemeinderat möge beschließen, die Zeichnungsberechtigten der Marktgemeinde Breitenfurt zur Unterfertigung der Löschungserklärung bezüglich der Eintragungen im A2- und C-Blatt der EZ 1219 aufgrund von Gegenstandslosigkeit zu ermächtigen.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß die Ausstellung der Löschungsurkunde.  
Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **zu 4) Mobile WCs für Spielplatz und Endhaltestelle Gregor Kirchner-Straße:**

Sachverhalt: Im Zuge der Nutzung des neuen Spielplatzes bei der Volksschule wurde festgestellt, dass – wenn Halle und Schule nicht geöffnet sind – ein WC erforderlich ist. Es wurde daher mit der Firma Boxi-Mobil-WC eine Vereinbarung für ein WC am Parkplatz von Halle/Schule getroffen. Die Kosten belaufen sich auf € 4,20 pro Tag exkl. MwSt, insgesamt pro Monat im Durchschnitt auf € 151,20. Das WC soll bis auf Widerruf aufgestellt bleiben (Winterpause).

Aufgrund von Beschwerden über die Verrichtung der Notdurft von Buslenkern von Postbus im Bereich des Parkplatzes Friedhof an der Gregor Kirchner-Straße wurde im Bereich der Müllinsel bei der Endhaltestelle Gregor Kirchner-Straße Kreuzung Heiligenkreuzerstraße ebenfalls ein mobiles WC der Firma Boxi-Mobil-WC zu den gleichen Konditionen wie oben angeführt, aufgestellt.

Beide Kosten sind nicht im Voranschlag 2019 vorgesehen und sollen die Mehrausgaben durch Einsparungen im Bereich Volksschule 1/211-729 bzw Fahrkartenbeitrag VOR 1/649-620 bedeckt werden.

Antrag: Der Gemeinderat möge beschließen, sowohl am Parkplatz Halle/Schule als auch bei der Endhaltestelle Gregor Kirchner-Straße/Heiligenkreuzerstraße je ein mobiles WC der Firma Boxi-Mobil-WC aufzustellen. Die Kosten pro Tag betragen jeweils € 4,20 exkl. MwSt und sollen die Mehrausgaben durch Einsparungen unter den HH-Stellen 1/211-729 bzw. 1/649-620 bedeckt werden.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß die Aufstellung der mobilen WCs.  
Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **zu 5) Anteilige Kostenübernahme für Buswarte hütte Wolfsgraben Kirche:**

Sachverhalt: Die Gemeinde Wolfsgraben errichtet bei der Station „Wolfsgraben Kirche“ eine Buswarte hütte. Diese soll auch Breitenfurter Schülern dienen, die dort auf den Anschlussbus nach Breitenfurt warten. Bisher gibt es in diesem Bereich keine Unterstellmöglichkeit. Seitens der Marktgemeinde Breitenfurt wurde eine anteilige Kostenübernahme in Höhe von € 2.000,-- zzgl. USt vorbehaltlich eines Gemeinderatsbeschlusses in Aussicht gestellt.

Antrag: Der Gemeinderat möge beschließen, für die Errichtung der Buswarte hütte Haltestelle „Wolfsgraben Kirche“ einen Kostenbeitrag in Höhe von € 2.000,-- zzgl. USt der Gemeinde Wolfsgraben zur Verfügung zu stellen. Die Kosten sind unter der HH-Stelle 1/612-010 nur teilweise bedeckt und sollen die Mehrausgaben durch Einsparungen unter der HH-Stelle 1/612-0201(Salzsilo) bedeckt werden.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß den Kostenbeitrag.  
Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **zu 6) Vorsteuerabzugsberechtigung für Objekt Kardinal Piffel-Platz 1:**

Sachverhalt: Für den Umbau des Objektes Kardinal Piffel-Platz 1, Augustineum, besteht derzeit für die Anteile von Kindergarten und Tagesbetreuungseinrichtung Vorsteuerabzugsberechtigung. Da die bisherigen Museumsräume als Veranstaltungsräumlichkeiten für unterschiedliche Veranstaltungen genutzt werden, ist nach Gesprächen mit der die Gemeinde betreuenden ks Steuerberatungs GmbH & Co KG bei Einnahmen von mehr als € 2.900,-- ohne

Steuer auch hier die Möglichkeit einer Vorsteuerabzugsberechtigung gegeben. Es sollte der Gemeinderat daher einen Grundsatzbeschluss diesbezüglich fassen. Da die Bezeichnung „Museum“ nicht mehr entspricht, soll eine neue gefunden werden. Es wird hier vorgeschlagen, die Bezeichnung auf „Veranstaltungszentrum Augustineum“ abzuändern.

Antrag: Der Gemeinderat möge beschließen, die derzeitige Bezeichnung „Museum“ in „Veranstaltungszentrum Augustineum“ abzuändern.

Der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss fassen, dass das Veranstaltungszentrum Augustineum als Betrieb gewerblicher Art geführt werden und an Dritten unter Verrechnung von 20 % Umsatzsteuer verpachtet werden soll. Die Tarife werden nach Fertigstellung im Gemeinderat entsprechend festgelegt.

Beschluss: Der Gemeinderat fasst antragsgemäß den Grundsatzbeschluss als Betrieb gewerblicher Art zum neu benannten „Veranstaltungszentrum Augustineum“.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **zu 7) Servitutsbestellungsvertrag für Trafostation Stelzerbergstraße:**

Sachverhalt: Die derzeit bestehende Trafostation unter dem Verkehrserziehungsplatz des NÖ Landeskindergartens Kardinal Piffel-Platz soll durch eine 20 kV Trafostation ersetzt werden. Die Station wird neben der Bushaltestelle Kardinal Piffel-Platz errichtet.

Es liegt der Servitutsbestellungsvertrag vor (Beilage B). Es wird ein einmaliges Servitutsentgelt in Höhe von € 90,- seitens Wiener Netze an die Gemeinde entrichtet. Die Vertrags- und Eintragungsgebühren sowie die Beglaubigungskosten werden von Wiener-Netze getragen.

Antrag: Der Gemeinderat möge den Abschluss des Servitutsbestellungsvertrages mit Wiener Netze gemäß der Beilage B beschließen und die Zeichnungsberechtigten zur Vertragsunterfertigung ermächtigen.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß den Abschluss des Servitutsbestellungsvertrages.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 2019  
genehmigt - abgeändert - nicht genehmigt.

Bürgermeister:

Schriftführer

Gemeinderat:

Gemeinderat:

Gemeinderat:

Gemeinderat: